

INSTITUT FÜR  
PARTIZIPATIVES  
GESTALTEN

IPG

QUALITÄTSVERBUND  
KULTUR MACHT STARK  
REGIONALKONFERENZ

BUNDESAKADEMIE  
WOLFENBÜTTEL  
14.07.2015

# GRUNDLAGEN VON PARTIZIPATION



# FRANKFURT MACHT SCHULE

**PARTIZIPATIVE ENTWICKLUNG EINES  
SCHULENTWICKLUNGSPLANES**

**GEMEINSAM GESTALTEN  
STATT FORDERUNGEN  
STELLEN**



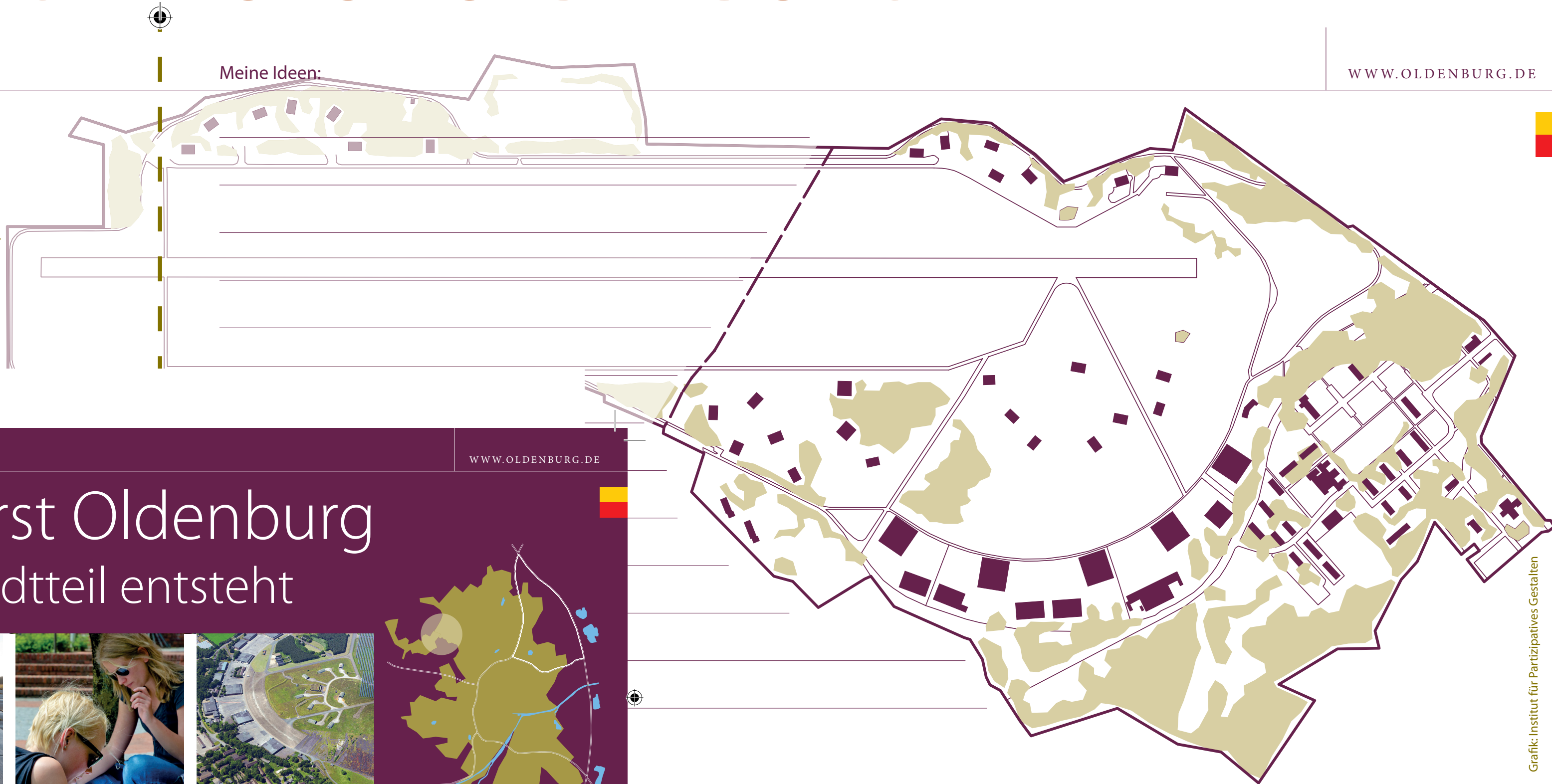
# FLIEGERHORST OLDENBURG

**PARTIZIPATIVE  
STADTTEILENTWICKLUNG EINER  
KONVERSIONSFLÄCHE**

**GEMEINSAM  
PROBLEME LÖSEN  
STATT  
WÜNSCH-DIR-WAS**

# FLIEGERHORST OLDENBURG

Aus Ideen werden Pläne.  
Aus Plänen wird Zukunft.



53°8'N 8°13'O

WWW.OLDENBURG.DE

## Fliegerhorst Oldenburg ein neuer Stadtteil entsteht



Mitgestalten!



# GUT SANNUM

**INTEGRATIVE ENTWICKLUNG EINES  
WOHNHEIMS FÜR MENSCHEN MIT  
MEHRFACHER BEHINDERUNG**

**WEIL JEDER EXPERTE  
DES EIGENEN LEBENS  
IST**

# GUT SANNUM

## GUT SANNUM - Freiraum für Alle



Beobachtungsgang über das Gelände



Gruppenarbeit an Plänen



Baustellungsstätte

Oktober 2010  
Dreitägige  
Planungswerkstatt



Freizeitanlage Gut Sannum



Das Rondell ist nach der Neugestaltung ein Ort der Begegnung geworden



Näherholung für Alle bis zur Hunte

Januar 2011  
Gesamtkonzept



Der Genussgarten ist als Senkgraben angelegt



Richtungsgeber\_innen und Kinder können die erbsamen Samen auf Greifhöhe berühren und riechen



Er steigt sich zur Höhe, so dass die Ernte aus dem Boden wachsen



Aus einem Parkplatz aus Betonstangenteiler wurde der zentrale Hof aus ulmen Buchenher Kiefernplatanen mit neuem Abenteuerspielplatz

April 2012  
Baubeginn und  
Workshop zum  
Leitsystem



Ein Spielhof seiner Schauhöhe bietet zur Begegnung ein



Der Abenteuerspielplatz entstand während einer Spielbaustelle

Juli 2012  
Spielbaustelle

September 2012  
Einweihung



Entwurf „Zentrum und Garten“



Recycelte Torfbrandklinker



Gebäuden mit Natursteinen



Wassergebundene Dächer



Biodynamischer Stationen



Wasserbüffel



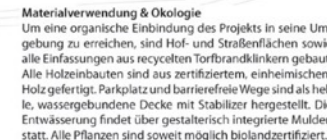
November 2012  
Entwurf  
Naturerlebnispfad



Die Bewohner\_innen und Mitarbeiter\_innen sind stolz auf ihr Werk



Der neue Hofplatz vor dem zukünftigen Hofladen



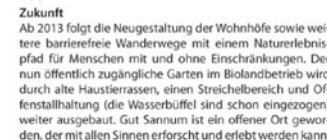
Der Hof mit Caféterrasse und neu gepflanzten Linden



Entwurf Leitsystem mit Erdbeobachtungen



Der Hof mit Caféterrasse und neu gepflanzten Linden



Der Hof mit Caféterrasse und neu gepflanzten Linden

### GUT SANNUM - Natur erleben für Alle

Ort:  
Stiftung Gertrudenheim - Gut Sannum  
Sannumer Straße 30  
26197 Hüntlosen  
www.gut-sannum.de

Verwaltet durch: (Bauher)  
Bezirksverband Oldenburg  
Nadorster Strasse 155  
26123 Oldenburg  
www.bezirksverband-oldenburg.de

Planung  
Institut für Partizipatives Gestalten  
Alte Ziegel 6  
26197 Hüntlosen  
www.partizipativ-gestalten.de



# COCREATE YOUR LUNCHBREAK

## PARTIZIPATIVE PLANUNG EINER SCHULKANTINE



**Gib Deinen Senf dazu!**

and cocreate your lunchbreak!

Jetzt mitreden auf [www.myesm.de](http://www.myesm.de)

# WARUM PARTIZIPATION?

- **INDIVIDUELLE UND KOLLEKTIVE**
- **SELBSTERMÄCHTIGUNG**
- **POTENTIALENTFALTUNG**

# PARTIZIPATION IST...

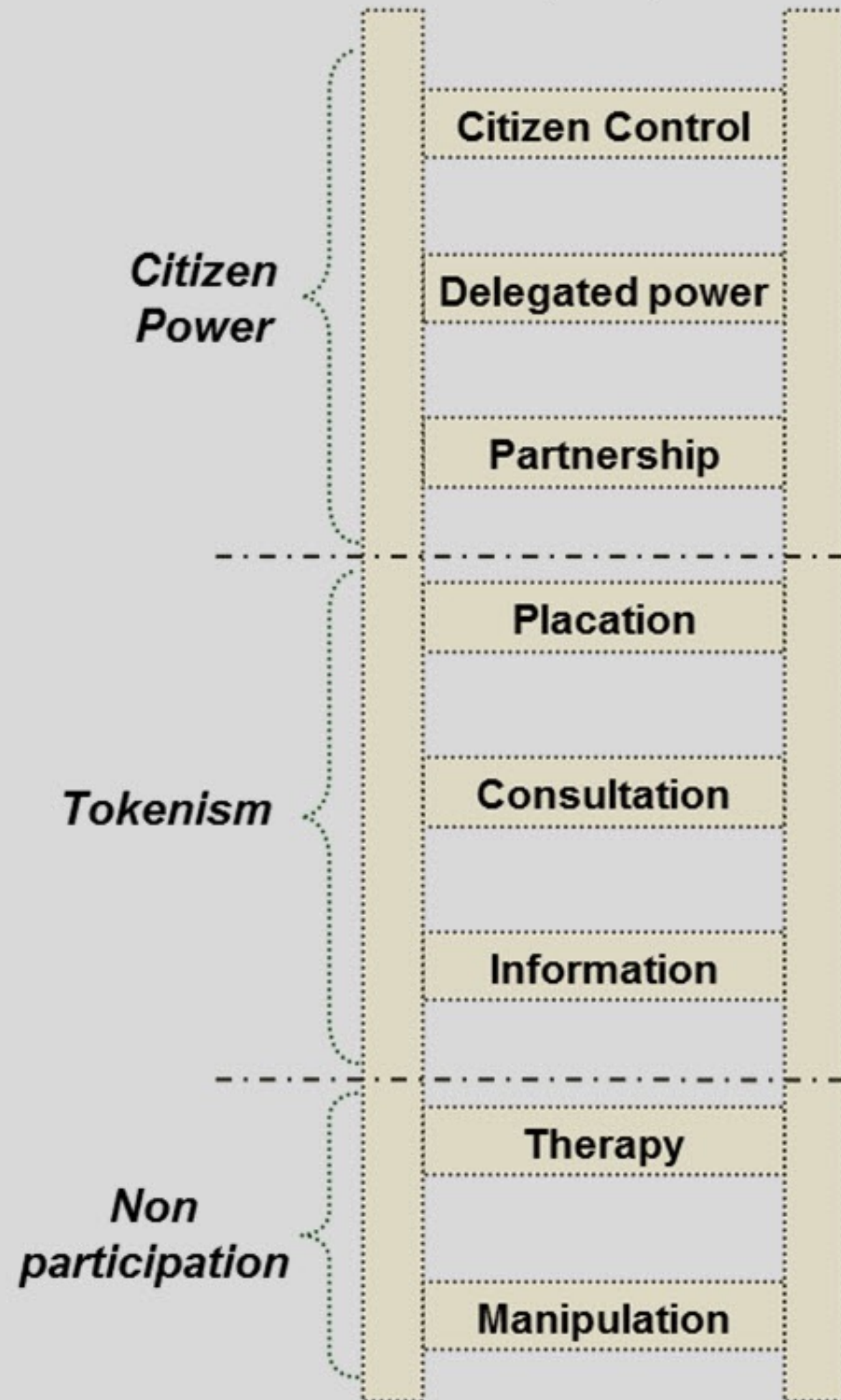
- **TEILHABE STATT TEILNAHME**
- **TEILHABE STATT BETEILIGUNG**
- **TEILHABE = OWNERSHIP, ANEIGNUNG**
- **TEILHABE = TEIL SEIN**

# STUFEN DER PARTIZIPATION

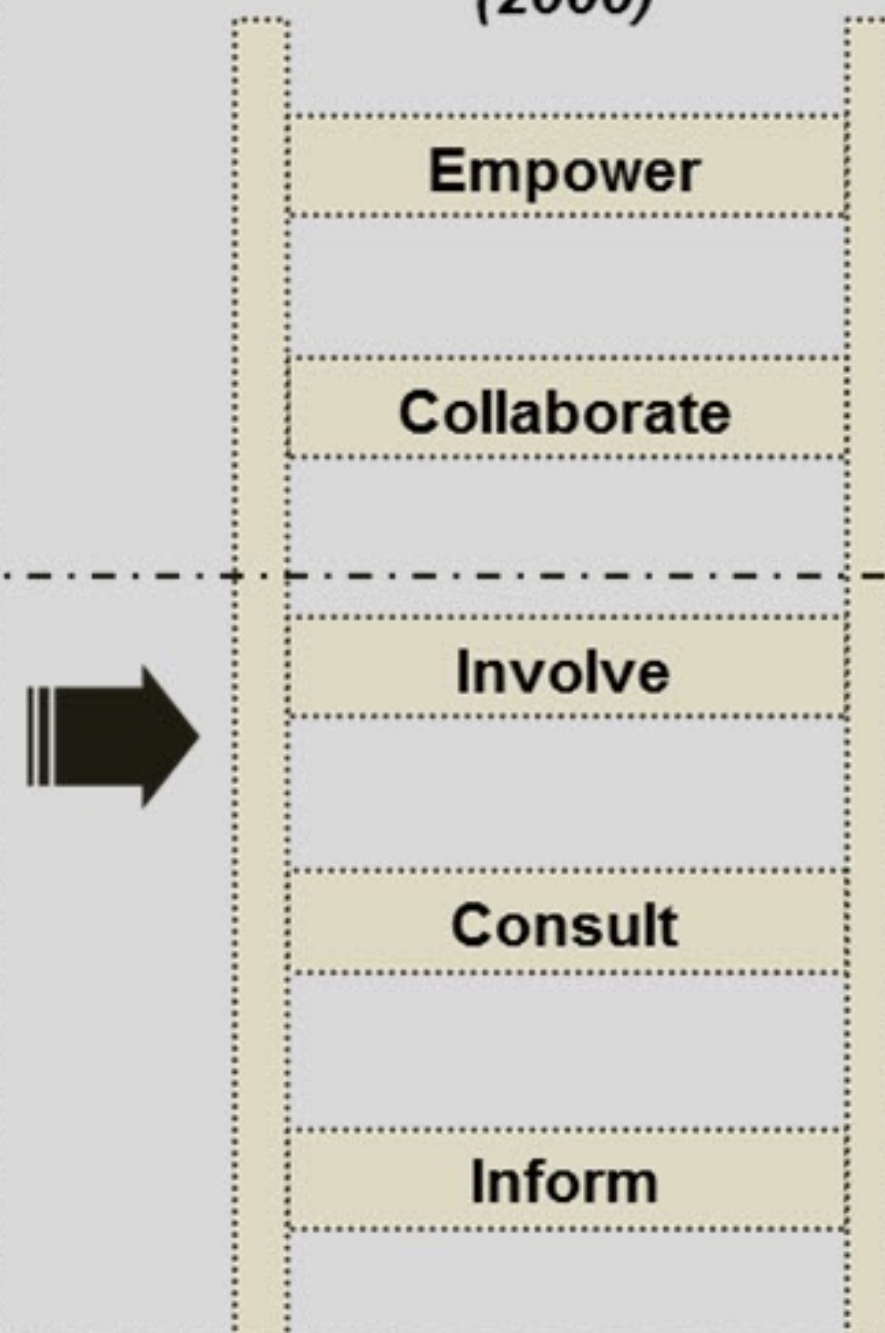


# Sherry Arnstein

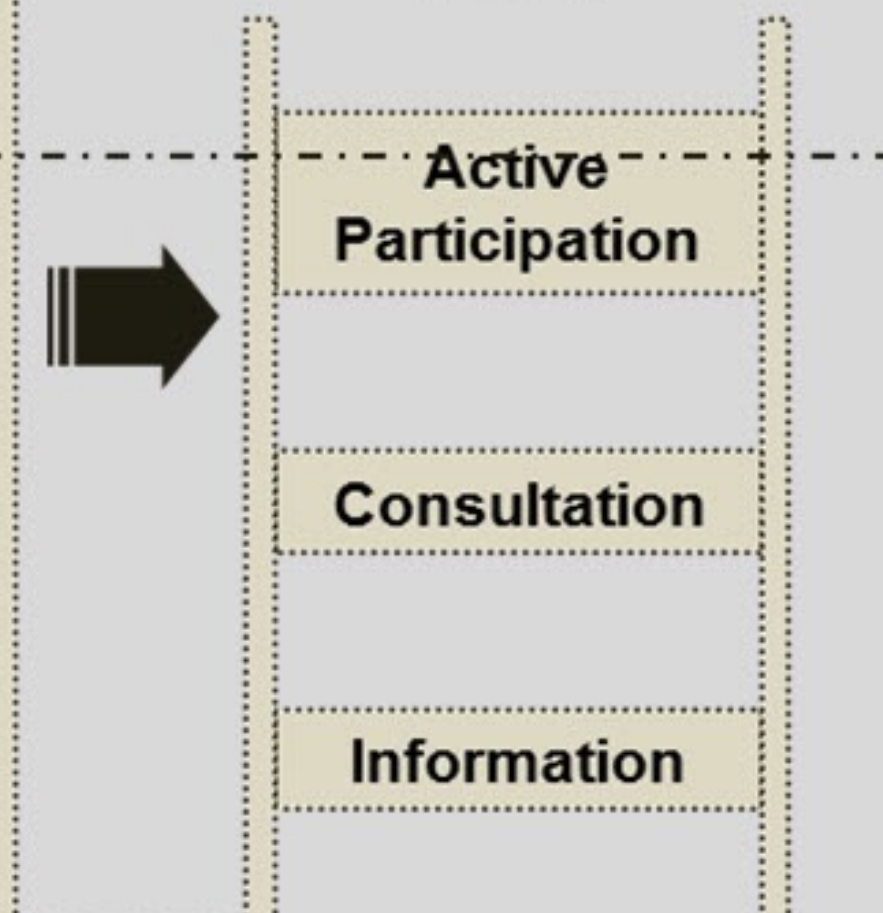
## Ladder of Citizen Participation (1969)



## IAPP Spectrum of Public Participation (2000)



## OECD Government-Citizens Relations (2001)



Source: PRIETO-MARTÍN, P. (2010) Las alas de Leo: la participación ciudadana del siglo XX. Panajachel, Bubok

# STUFEN DER PARTIZIPATION (IPG)

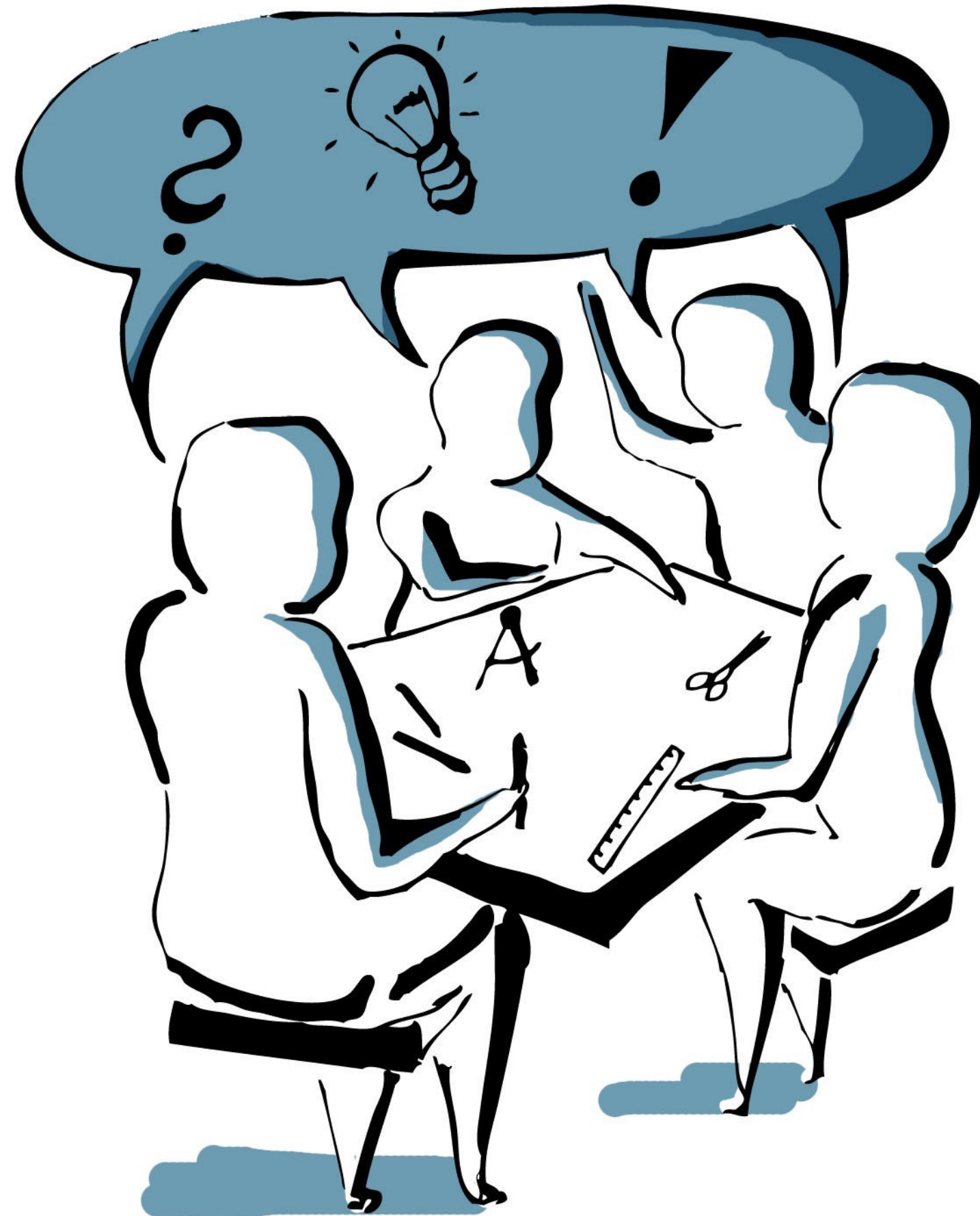
# INFORMATIV: ZUHÖREN



# DELIBERATIV: MITEINANDER REDEN



# KOLLABORATIV: ZUSAMMENARBEITEN



# HALTUNGEN DER PARTIZIPATION

# GRUNDPRINZIPIEN DER KOLLABORATION (IPG)

- **GLEICHE AUGENHÖHE**
- **SELBSTERMÄCHTIGUNG**
- **TRANSPARENTE KOMMUNIKATION**

# PROZESSE, VERFAHREN UND METHODEN

**WAS GIBT ES? WIE SETZE ICH ES EIN?  
WORAUF MUSS ICH ACHTEN?**



# VERFAHREN

**VERFAHREN GEBEN EINEM PROZESS  
EINE STRUKTUR UM MIT IHM ARBEITEN  
ZU KÖNNEN.**



# METHODEN

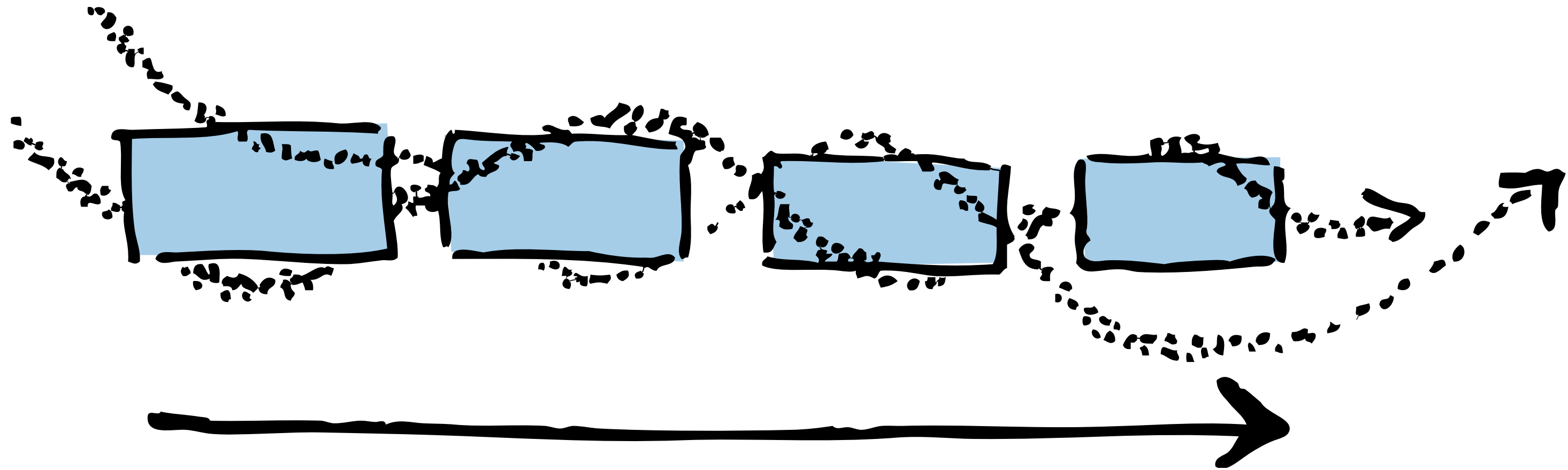
**METHODEN BESCHREIBEN  
VORGEHENSWEISEN, UM ETWAS ZU  
ERREICHEN.**

**(GRIECHISCH: DER WEG ZU ETWAS HIN)**

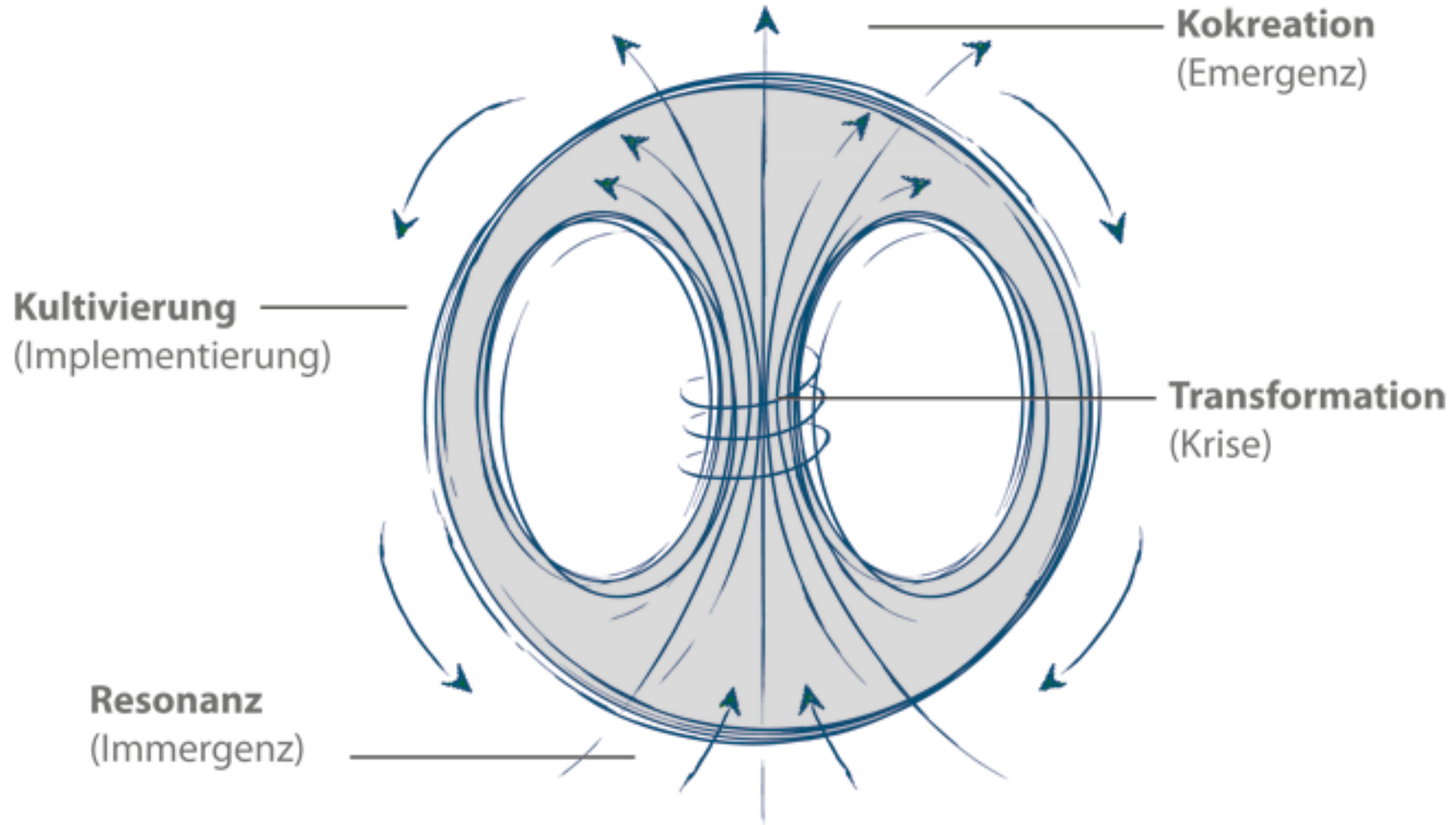
# DEN PROZESS VERSTEHEN

**KRISEN UND KONFLIKTE  
ZUSAMMENARBEIT UND INNOVATION**

# PROZESS - VERFAHREN - METHODE



# FELD-PROZESS-MODELL



**YOU CAN`T OWN THE  
PROCESS  
BUT YOU CAN RIDE IT!**

**(IPG)**

## FAZIT

- **PARTIZIPATION IST EINE HALTUNG WIE MAN DINGE TUT UND NIEMALS SELBSTZWECK**
- **PARTIZIPATION OHNE KONKRETE VERÄNDERUNGSOPTION IST KEINE PARTIZIPATION**

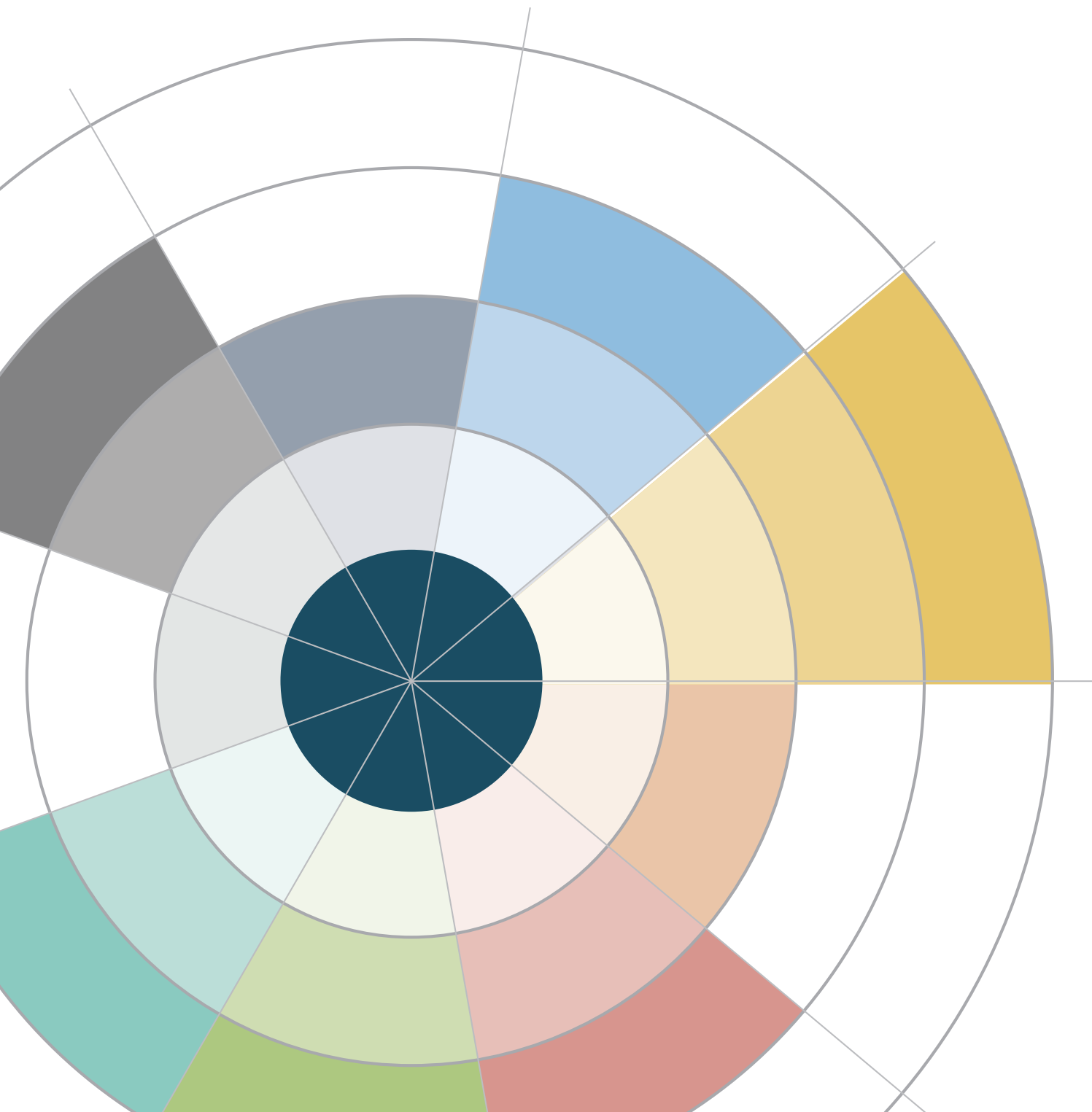


# VIELEN DANK FÜR IHR INTERESSE!

## GRUNDLAGEN VON PARTIZIPATION

Jascha Rohr

[j.rohr@partizipativ-gestalten.de](mailto:j.rohr@partizipativ-gestalten.de)  
[www.partizipativ-gestalten.de](http://www.partizipativ-gestalten.de)



# CREATIVE COMMONS



Die Präsentation: Grundlagen von Partizipation von Jascha Rohr, Institut für Partizipatives Gestalten ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz. Um eine Kopie dieser Lizenz zu sehen, besuchen Sie <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>.